

Die Gemeinden sind  
stark von der kantonalen  
Politik betroffen!

EinwohnerInnen von kleinen Gemeinden wählen besser

**DANIEL WYRSCH, Gemeinderatspräsident Jegenstorf**

EinwohnerInnen von grösseren Gemeinden sowieso!

Grossratswahlen 30. März 2014

Liste 6

Kandidatennr. 06.19.0

2 x auf jeden Wahlzettel!



## Daniel Wyrsh, 1963

Lehrer

19 J. Schulleiter-Stv. BMS gibb  
verheiratet, 4 erwachsene Kinder,  
viel per ÖV (RBS, SBB) und Velo  
unterwegs

Bantigerweg 9, 3303 Jegenstorf

### Politische Ämter:

- Gemeinderat 1994-2005, div. Ressorts
- 8 Jahre Vizepräsident, 4 Jahre Präsident; Amtszeitbeschränkung
- 2006 – 2009 Vizepräsident EG Jegenstorf
- 2010 – heute wieder Gemeinderatspräsident
- Einsitz in vielen Verbänden, Kommissionen, Stiftungsrat Schloss Jegenstorf etc.
- Seit 1993 Vorstand SP Jegenstorf
- 5 Jahre SP-Amtsverbandspräsident

### Interessen:

Familie, Politik, Laufsport, Fitness, Tanzen, Tiere

Mehr Infos unter [www.wyrschs.ch](http://www.wyrschs.ch)

## Wählen Sie Daniel Wyrsh in den Grossen Rat!

- Er ist politisch sehr erfahren und hat als Projektleiter der jüngsten Gemeindefusion (mit Scheunen, Münchringen) gezeigt, dass er auf verschiedenste Anliegen der Bevölkerung eingehen kann. Er arbeitet pragmatisch und bringt die Projekte zielorientiert zu Ende. Er weiss, was in Bern auf ihn zukommt.
- Er kennt sich in vielen Themen bestens aus: Bildung, Ortsplanung, Infrastruktur, Bauwesen, Finanzen. Er ist breit interessiert und kann die Themen vernetzen.
- Er hat während seiner Präsidentschaft für Jung (gr. Spielplatz, KITA, Tagesschule) und Alt (Residenz Rotonda) nachhaltige Projekte mitrealisiert. Auch das regionale Ärztezentrum in der Gemeindefusion ist sein Mitverdienst.
- Er kann Menschen motivieren und setzt sich für die Bevölkerung ein. So war er OK-Präsident des ersten, seit langem wieder durchgeführten Dorffestes.
- Er ist im Kanton Bern verwurzelt und ist in div. Vereinen Aktiv- oder Passivmitglied, aber dennoch unabhängig.

## Daniel Wyrsh genießt das Vertrauen weit über unsere Partei hinaus!

Bei den Gemeindewahlen 2013 erhielt er als Gemeinderat bei 2041 gültigen Wahlzetteln gute 1645 Stimmen, der Zweitplatzierte 1149.

FÜR ALLE  
STATT  
FÜR WENIGE



**Erfahrene Gemeindevertreter müssen in Bern mitbestimmen!**